

Erfahrungsbericht Lakehead University WS 22/23

Mein 4. Semester im Studium Physikalische Technik - Medizinphysik verbringe ich an der Lakehead University in Kanada. Die Lakehead University befindet sich in Thunder Bay, einer Stadt mit ca. 110.000 Einwohnern im Norden Ontarios. Angekommen bin ich Ende August, da das Semester hier von Anfang September bis Dezember geht. Da ich für weniger als 6 Monate in Kanada bin, brauchte ich für die Einreise kein Visum sondern nur eine eTA (Electronic Travel Authorization), die einfach online zu beantragen war. Ende August/Anfang September gab es verschiedene Orientierungsveranstaltungen. Dies war eine gute Möglichkeit um die Uni und den Campus kennenzulernen und bereits Kontakt zu anderen Studierenden zu schließen.

Anfang September begannen dann die Vorlesungen. Ich habe hier 4 Kurse belegt, da die Kurse hier etwas umfangreicher sind als an der BHT. Allgemein lässt sich sagen, dass man hier während des ganzen Semesters mehr Zeit für das Studium investieren muss. Es gibt in jedem Kurs mehrere Assignments über das Semester verteilt, teilweise wöchentliche Quizzes und in den meisten Kursen gibt es auch Midterm Exams, die Mitte Oktober stattfinden. Dafür zählt das Final Exam am Ende des Semesters je nach Kurs nur 30-40% der Gesamtnote.

Wenn man auf dem Campus wohnen möchte, hat man die Möglichkeit zwischen Apartments oder Townhouses zu wählen. Ich habe mich für das Townhouse entschieden. In jedem Townhouse wohnen vier Studierende mit jeweils eigenem Zimmer und geteiltem Bad, Küche und Wohnzimmer. Das Wohnen im Townhouse gefällt mir sehr gut. Es ist relativ groß, jedes Haus hat einen eigenen Eingang und eine Tür zu einem kleinen Gartenbereich. In meinem Fall befindet sich auch direkt dahinter der Wald. Außerdem kommt man in 5-10 Minuten zu Fuß zu der Uni, was wirklich sehr praktisch ist.

Die Stadt Thunder Bay ist relativ klein, was dazu führt dass es zum Beispiel nicht allzu viel Auswahl an Möglichkeiten gibt abends wegzugehen. Außerdem schließt hier alles bereits um 2 Uhr und nachts fahren keine Busse mehr.

Ansonsten kann man gut an der Waterfront vom Lake Superior spazieren gehen und im Sommer gibt es dort wöchentlich live Musik. Außerdem gibt es in der Umgebung viele Möglichkeiten um wandern zu gehen, zum Beispiel den Sleeping Giant Nationalpark, Mount McKay oder die Kakabeka Falls, die zweitgrößten Wasserfälle in Ontario. Die Uni organisiert regelmäßig Trips zu den verschiedenen Orten.

Außerdem werden auch viele andere Events angeboten wie zum Beispiel Movie Nights oder Sport Events, bei denen die verschiedenen Häuser gegeneinander antreten. Was mir auch sehr gut gefällt ist, dass es direkt auf dem Campus eine große Bar gibt, in der es oft Events gibt. Zum Beispiel gab es eine Halloween Party, Oktoberfest und eine Country Night, bei denen die Stimmung immer sehr gut war und es sehr praktisch ist, wenn man einfach zu Fuß nach Hause laufen kann.

Insgesamt würde ich ein Auslandssemester an der Lakehead University auf jeden Fall empfehlen. Es ist eine tolle Erfahrung, ich habe viele Leute aus verschiedenen Ländern kennengelernt und die Uni und das Campusleben gefällt mir sehr.